

Josiane Walentiny



Fédération Horticole Luxembourgeoise
B.P. 65 L-8001 Strassen

31 38 76 31 fhl@lwk.lu



Jonggaertner Lëtzebuerg asbl
www.gaertner.lu

DEINE TALENTE

AUSBILDUNGSVORRAUSSETZUNGEN:

- Spaß & Freude mit **Pflanzen**
- Lebensvorgängen in der Natur (**Jahreszeiten**)
- **Handwerkliches Geschick**
- **Technisches & kaufmännisches** Verständnis
- Gutes Empfinden für **Farben** und **Formen**
- Aufgeschlossenheit & **Teamfähigkeit**
- Freude am **Umgang mit Menschen**
- **Körperliche Fitness**, zupacken können
- **flexibel** und **mobil**
- **Berufung & Selbstinitiative**



AUSBILDUNGSWEGE

Ausbildungswege
Organigramm

- Techniker
- Meister
- DAP
- CCP

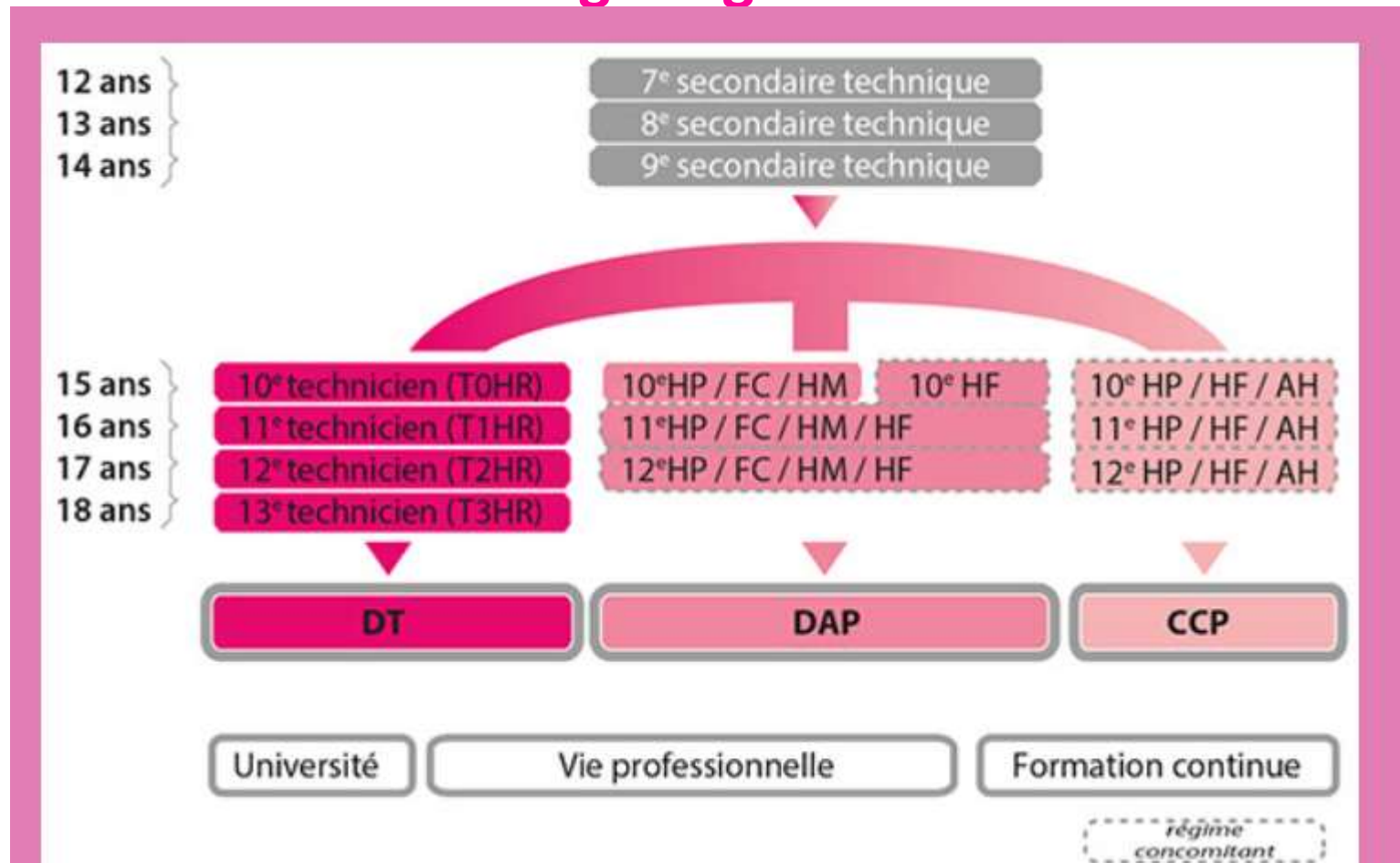
GÄRTNERISCHE BERUFSSCHULE:



Ettelbrück

www.lta.lu

Ausbildungswege:



FloristIn

BaumschulerIn-
LandschaftsgärtnerIn

GemüsegärtnerIn

ZierpflanzengärtnerIn

Florist/in (Fleuriste)- Arbeiten im Blumenmeer

KREATIV MIT DER NATUR



- Der „Fleuriste“ beschäftigt sich mit der **Blumenbinderei und floristischen Dekorationsarbeiten trendgerecht, angepasst an Saison und Anlass**. Er verbindet künstlerische Intensionen mit handwerklichem Geschick. Eine Voraussetzung sind umfassende **Kenntnisse der Pflanzen** mit ihren **Ansprüchen** und **Verwendungsmöglichkeiten**.

- [Mehr dazu](#)



Fleuriste (Florist/in)

- Arbeitsort: **Gewächshaus, Außenverkaufsfläche, Laden**
- **Handwerklichen Fertigkeiten & Umgang mit Blumen, Blütenzweigen und Pflanzen, Weiterverarbeitung zu Sträußen, Gestecken oder Pflanzschalen**, welche **raffiniert mit floristischer Idee in Szene** gesetzt werden.
- **Kenntnisse im Umgang mit nichtpflanzlichen Werkstoffen**
- **Versorgen und Pflegen von Pflanzen** ebenfalls dazu.
- Das Ganze **auf Bestellung** oder **in direkter Anwesenheit des Kunden**. Das bedeutet **selbstständiges Planen, Erstellen, Präsentieren und Beurteilen**
- **Beratungsgespräche**, mit dem Ziel den **Kundenwunsch floristisch umzusetzen**.
- **Laden- & Schaufensterdekoration** sowie die **Planung und Ausführung von größeren floristischen Dekorationen zu besonderen Anlässen**.
- **Pflanzenkenntnisse des Floristen**



Pflanzenkenntnisse des Floristen

Impressum & Datenschutz

RSS abonnieren

Zimmerpflanzen-Portal

Startseite Zimmerpflanzen Zimmerpflanzen-Lexikon deutsch Zimmerpflanzen-Lexikon botanisch

Zimmerpflanzen-Lexikon deutsch

Stichwort eingeben...



Pflanzenkenntnisse des Floristen

Toll was blumen machen.de

GESCHÄFTE ÜBER UNS

Suche nach



Blumen &

Wohnen

Menschen

Fashion

Ausflüge

Essen

Pflege

Themen

Liste Blumen

Alstroemeria

Celosie

Gerbera

Lilie

Orchidee

Sonnenblume

Amaryllis

Chrysantheme

Gladiole

Lisianthus

Pfingstrose

Strelitzie

Anthurie

Cymbidie

Hortensie

Narzisse

Ranunkel

Tulpe

Calla

Freesie

Iris

Nelke

Rose



Der „Horticulteur-Maraîcher“

Gemüsegärtner/in – Vitaminbombenproduktion

**GEMÉIS PRODUZÉIERT & KULTIVÉIERT VUM GÄRTNER –
KNACKEG & FRESCH**



- Mehr dazu

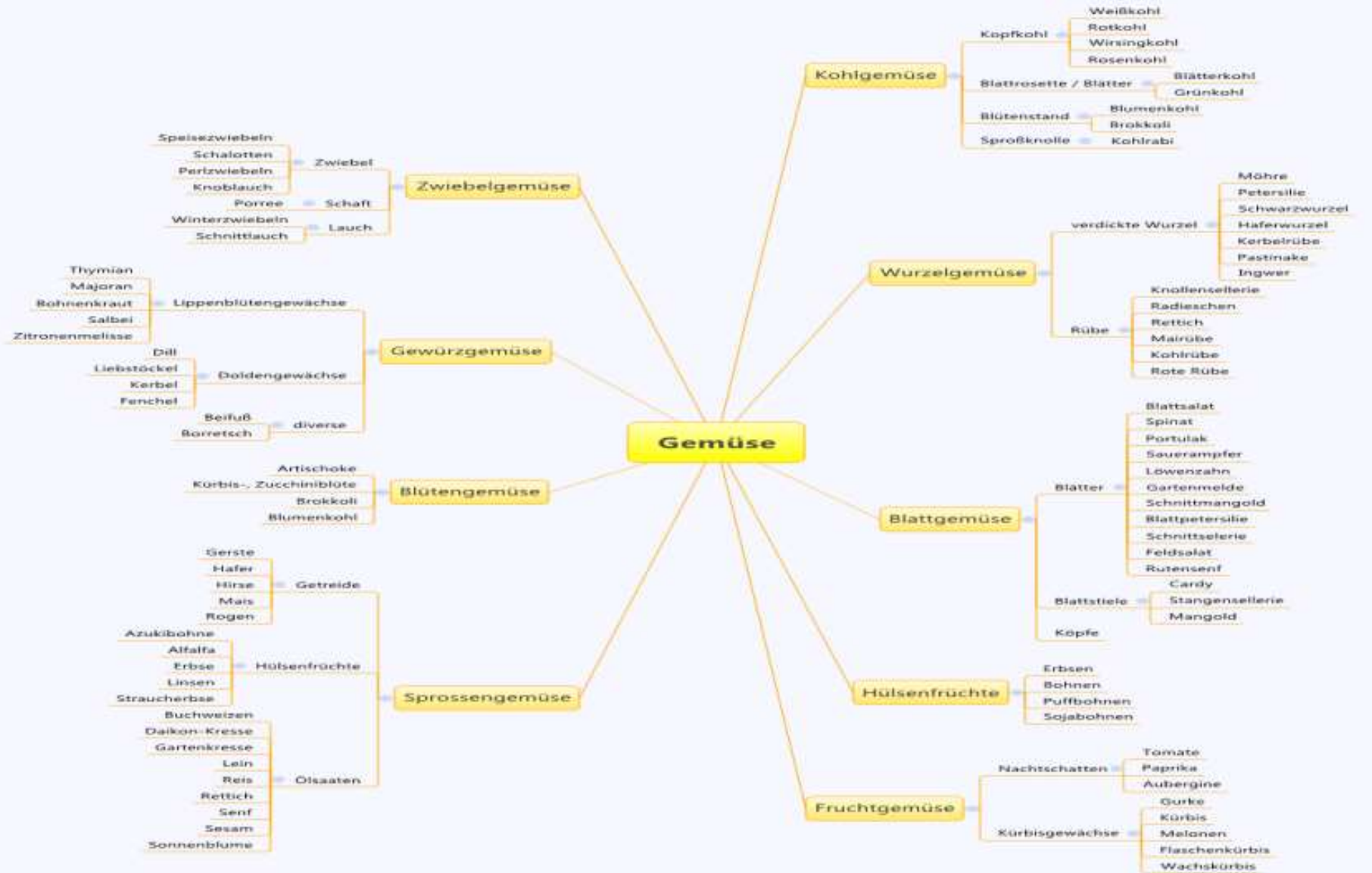
Maraîcher (Gemüsegärtner/in)

- Arbeitsort im **Gewächshaus oder Freiland**.
- Erzeugung **hochwertiger Nahrungsmittel wie verschiedene Salate, Kohlarten, Wurzel- & Zwiebelgemüse, Tomaten, Gurken oder auch Pilzen oder Kräuter**.
- **Termin- & artgerechte Kultur- & Pflegemaßnahmen**
- sowie **Kenntnisse über Ernte, Lagerung und Vermarktung**
- Präsentieren und Vermarkten gärtnerischer Produkte
- Kommunikation und Beratung
- Pflanzenkenntnisse des Gemüsegängners



Pflanzenkenntnisse des Gemüsegärtners

Unterteilung der Gemüse nach der Nutzung



Zierpflanzengärtner/in– (Floriculteur)

Freude an der Pflanze und Ihrer Physiologie

- Blumen & Pflanzen produziert & kultiviert vom Gärtner



- [mehr dazu](#)

Floriculteur (Zierpflanzengärtner/in)

- Arbeitsort: **modern eingerichtete, computergesteuerte Gewächshäuser oder im Freien.**
- **Vermehrung und Kultur** von Zierpflanzen durch **Aussaat, Pikieren und Eintopfen von Pflanzen.**
- **Pflanzenpflege**, der Zierpflanzengärtner schafft der Pflanze **optimale Wachstumsbedingungen.**
- Der **Verkauf von Pflanzen mit floristischer Idee** runden den Tätigkeitsbereich ab.
- **Präsentieren und Vermarkten** gärtnerischer Produkte und Dienstleistungen, d.h. Beratung von Kunden, Planen, Anlegen, Pflegen und Verwalten von Raumbegrünungen, Beet- und Grabbepflanzungen.
- [Pflanzenkenntnisse des Zierpflanzengärtners](#)



Pflanzenkenntnisse des Zierpflanzengärtners



Baumschulgärtner/in – Landschaftsgärtner/in
(Pépiniériste-Paysagiste)

Freude am Bauen und Umgang mit der Natur

SCHAFFEN AN DER NATUR



- Der „Pépiniériste-Paysagiste“ Baumschulgärtner/in – Landschaftsgärtner/in beschäftigt sich **mit der Produktion von Baumschulpflanzen**, aber auch mit **Garten- & Landschaftsbauarbeiten**.
- [mehr dazu](#)



Jonggaertner Lëtzebuerg asbl

www.gaertner.lu

Pépiniériste-Paysagiste

(Baumschulgärtner/in – Landschaftsgärtner/in)

- **Arbeitsort: OPEN AIR**
- **Produktion (Vermehrung & Kultur) von Gehölzen inklusive Obstgehölzen sowie Stauden**
- **Planen, Anlegen, Pflegen & Verwalten** von öffentlichen & privaten Garten-, Grün- und Sportanlagen
- **Bauen von Wegen, Plätzen, Treppen, Mauern, Wasseranlagen & bepflanzen von Grünanlagen.**
- **Präsentieren & Vermarkten** gärtnerischer Produkte und Dienstleistungen
- **Erstellen von Angeboten** beim Verkauf gärtnerischer Produkte und Dienstleistungen
- **Kommunikation und Beratung** von Kunden.
- [Pflanzenkenntnisse des Baumschulgärtners-Landschaftsgärtners](#)



Pflanzenkenntnisse des Baumschulgärtners-Landschaftsgärtners

- Laubgehölze



- Obstgehölze



- Nadelgehölze



- Rhododendron



- Rosen



- Stauden





A. Berger:

„Wir verkaufen keine Gärten sondern Emotionen.
Wir sind keine Gärtner sondern Lifestyleberater...“ /

**Ee Gaart a voller Bléih si Glécksgefiller pur
E schéine Bouquet Blummen, eng Fred fir d'An & Séil
Rezepter mat Geméiss vum Maart, fir mat alle Sënner ze
genéissen!**

**D' Lëtzebuerger Gäertner a Floristen
Mir rullen Iech de gréngen Teppich aus.
Fir méih Informationen, kuckt op gaertner.lu oder
kommt an eis GeméisBAR um Stand Nr 17 !**

Partner in der Berufsausbildung

Arbeitsamt (ADEM) Berufsberatungsstelle (OP)

Orientiert und informiert über die verschiedenen Berufe und berät den Lehrling bei seiner Berufswahl.

AUSZUBILDENDER

Ministerium für Unterrichtswesen und Berufs- ausbildung

Verantwortlich für die theoretische Schulausbildung gemeinsam mit den Berufskammern.

Technisches Lyzeum

Erteilt die theoretische Ausbildung.

Lehrmeister

Erteilt die praktische Ausbildung.

Berufskammern

Verantwortlich für die praktische Ausbildung im Betrieb. Erstellen das Musterlehrprogramm.

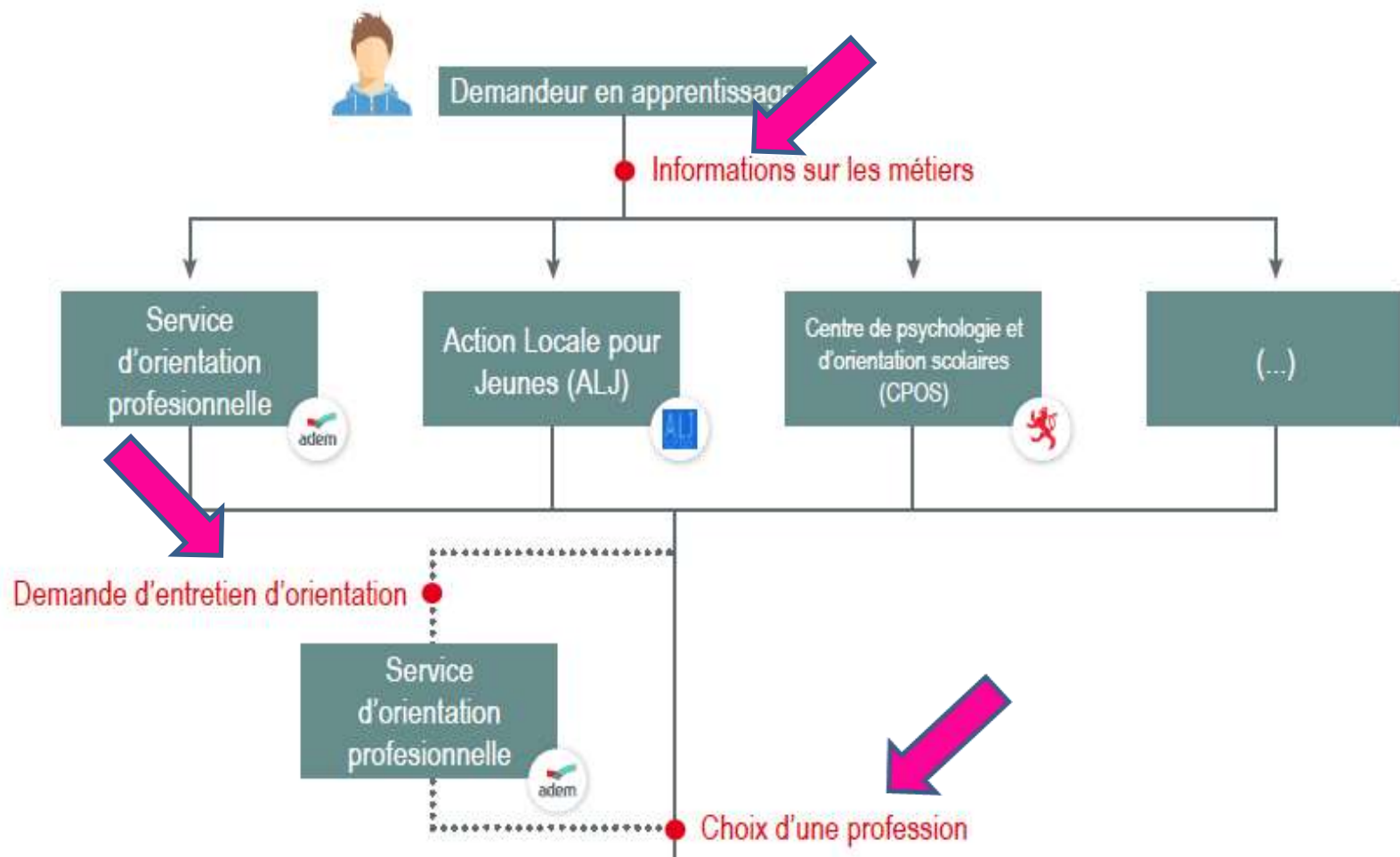
Verantwortlich für die theoretische Schulausbildung gemeinsam mit dem Ministerium für Unterrichtswesen und Berufsausbildung.

Ausbildungsberater

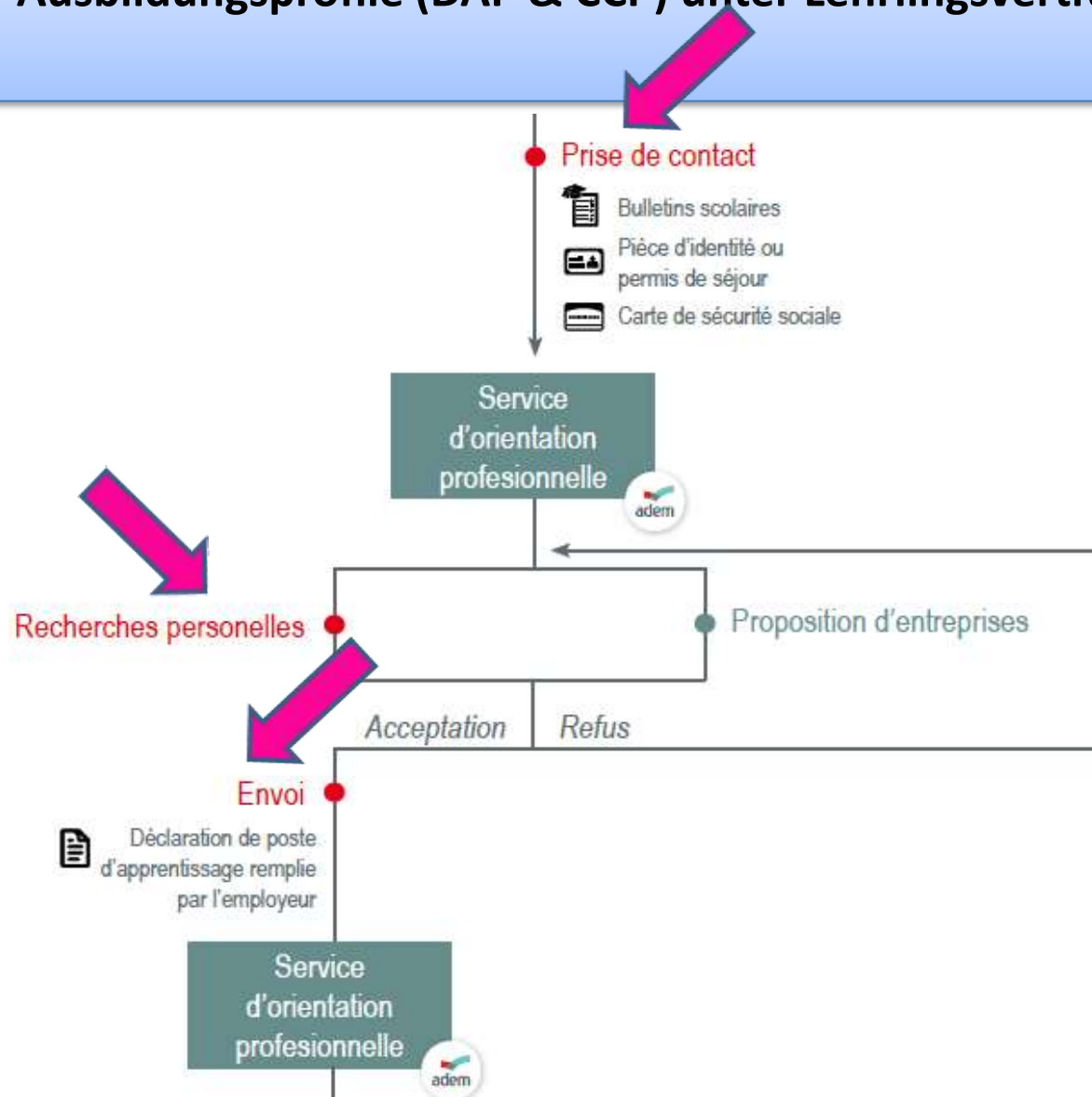
Begleitet die Auszubildende und überwacht den ordnungsgemäßen Ablauf der praktischen Ausbildung.

1. Schritt des zukünftigen Lehrlings: Service d'orientation professionnelle de l'ADEM (ADEM-OP) Maison de l'Orientation

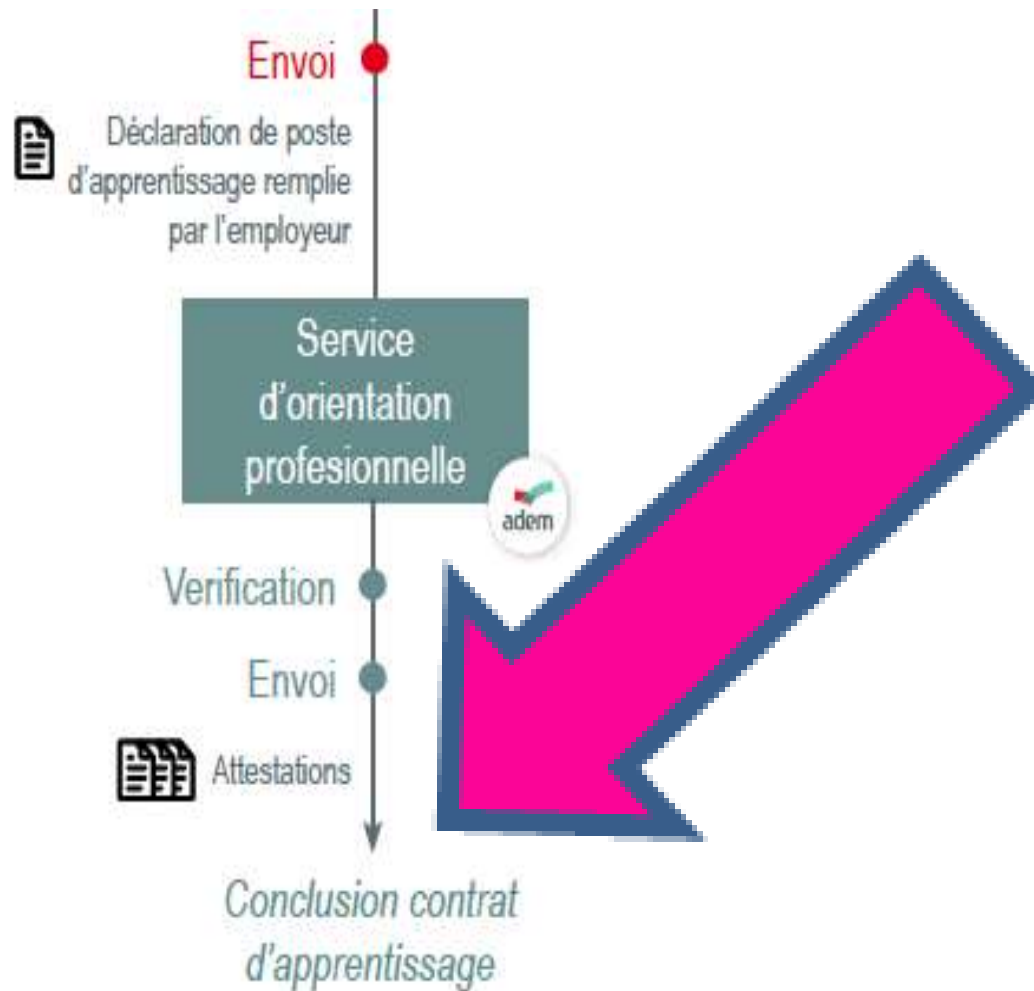
LUXEMBOURG BELVAL DIEKIRCH



1. Schritt des zukünftigen Lehrlings: Für Ausbildungsprofile (DAP & CCP) unter Lehrlingsvertrag:



1. Schritt des zukünftigen Lehrlings: Für Ausbildungsprofile (DAP & CCP) unter Lehrlingsvertrag:



Verwaltung der Lehrverträge

- Der Ausbildungsbetrieb

- Liste der eingetragenen Ausbildungsbetriebe bei der Landwirtschaftskammer, Strassen.

Le service des
contrats
d'apprentissage
au sein de la

Sandra De Biasio

sandra.debiasio@lwk.lu

Landwirtschaftskammer

B.P. 81, L-8001 STRASSEN

Tel.: 31 38 76 – 1

Fax: 31 38 75



Jonggaertner Lëtzebuerg asbl

www.gaertner.lu

Dein Ausbildungsberater im Gartenbau

Le service des
conseillers à
l'apprentissage à
la Chambre des
Métiers



**CHAMBRE
DES METIERS**
Luxembourg

2, Circuit de la Foire Internationale
BP 1604 · L-1016 Luxembourg-Kirchberg

Chantal Daubenfeld
Tél: 42 67 67 225

Die Gesellenausbildung (DAP)

In Luxemburg entscheidet der/die Auszubildende innerhalb der 9. Klasse für eine der **4 Fachrichtungen**:

- **Baumschulgärtner/in – Landschaftsgärtner/in (Pépinieriste-Paysagiste)**
- **Der Florist / die Floristin (Fleuriste)**
- **Gemüsegärtner/in (Maraîcher)**
- **Zierpflanzengärtner/in (Floriculteur)**

Für ausgebildete Gärtner/innen gibt es viele Beschäftigungsmöglichkeiten in fachspezifischen gärtnerischen Unternehmen wie:

- **Baumschulen,**
- **Garten-& Landschaftsbau-Unternehmen**
- **Floristikfachgeschäften,**
- **Gemüsegärtnerei,**
- **Zierpflanzengärtnerei,**
- **Gartencenter,**
- **Vermarktungseinrichtungen sowie in staatlichen, kommunalen und sozialen Einrichtungen.**

Die Fachwerkerausbildung (CCP):

- In Luxemburg entscheidet der/die Auszubildende innerhalb der 9. Klasse sich eine der 3 **Fachrichtungen**:
 - Baumschule und Garten- und Landschaftsbau: **assistant pépiniériste-paysagiste (Fachwerker/in im Bereich Baumschule – Garten- und Landschaftsgartenbau)**
 - Floristik: **assistant-fleuriste (Fachwerker/in im Bereich Floristik)**
 - Produktionsgartenbau: **assistant horticulteur en production (Fachwerker/in im Bereich Produktionsgartenbau).**

Diese Fachrichtung soll die beiden Produktionssparten Gemüsebau und Zierpflanzenbau umfassen.

- Der/Die **FachwerkerIn** im Bereich **Baumschule und Garten- und Landschaftsbau** beschäftigt sich mit der **Produktion von Baumschulpflanzen, aber auch mit Garten- und Landschaftsbauarbeiten** als Dienstleistungssektor.
- Der/Die **FachwerkerIn** im Bereich **Floristik** beschäftigt sich mit der **Schnittblumenpflege, der Blumenbinderei und einfachen floristischen Dekorationsarbeiten** als Dienstleistung.
- Der/Die **FachwerkerIn** im Bereich **Produktionsgartenbau** beschäftigt sich mit der **Produktion von Gemüse und / oder Zierpflanzen**. Daneben ist er/sie jedoch auch im Dienstleistungsbereich tätig.
- Das erreichte Abschlussdiplom CCP (Certificat de capacité professionnelle) weist darauf hin, dass die Hilfskraft bei den **beruflichen Aufgaben überwiegend manuelle Tätigkeiten NACH ANWEISUNG** ausführt.



Die Meisterausbildung in Luxemburg


- **Mögliche Weiterbildung nach dem DAP**
- besonders qualifizierte Fachkräfte mit **führender Tätigkeit**
- Sie sind zudem in der Lage, ein **Unternehmen zu gründen oder zu übernehmen**.
- Die Meisterausbildung wird **in allen 4 Fachrichtungen angeboten**.
- Das Berufsprofil des Meisters beinhaltet neben den in der DAP-Ausbildung erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten **folgende Schwerpunkte**:
 - **Aufgaben im der Betriebsorganisation: Arbeitsplanung, Warenwirtschaft, allgemeine Betriebsführung**
 - **Aufgaben im Bereich der Mitarbeiterführung und der Lehrlingsausbildung**
 - **Aufgaben im Bereich des Marketings**
 - **Aufgaben im Bereich der Informationsbeschaffung und Kommunikation**
 - **Aufgaben im Bereich der Leistungserstellung**
- Fundierte Pflanzenkenntnisse sind ein wesentlicher Bestandteil der gärtnerischen Tätigkeiten. Dabei sollen auch **laufende Veränderungen des Marktsortimentes** berücksichtigt werden.

Die Technikerausbildung (DT)

- Aufgaben im der Betriebsorganisation: Arbeitsplanung, Warenwirtschaft, ...
 - Aufgaben im Bereich der Personalführung und Unterweisung von Mitarbeitern
 - Aufgaben im Bereich des Marketings und Kundenbetreuung
 - Aufgaben im Bereich der Informationsbeschaffung und Kommunikation
 - ☐Aufgaben im Bereich der Leistungserstellung:
 - » Planung, Durchführung und Kontrolle von Dienstleistungsprojekten
 - » Planung, Durchführung und Kontrolle von Produktionsprozessen
-
- Nach einer **Basisausbildung in allen Fachsparten des Gartenbaus (2 Jahre)**, spezialisiert sich der angehende Techniker in einer dieser Fachrichtungen.
 - Um langfristig seinen Aufgaben gerecht werden ist eine **ständige Weiterbildung** unabdingbar.
 - Das **erreichte Abschlussdiplom als Techniker (Diplôme de Technicien)** weist darauf hin, dass die Fachkraft die beruflichen Aufgaben **praktisch wie theoretisch** beherrscht. Die anfallenden Arbeiten sind **selbständig, sach- und termingerecht** sowie nach den Regeln der Wirtschaftlichkeit auszuführen.
 - Techniker sind zum einen **besonders qualifizierte Fachkräfte**, zum anderen können sie auch als **Abteilungs-bzw. Betriebsleiter und Unternehmer im Gartenbau** tätig werden. Zugleich befähigt der Abschluss als Techniker zu einem **Studium an einer Fachhochschule oder Universität**.

Erfolgskomponenten / *Les clés du succès*

- Kreativität / *Créativité*
- Hartnäckigkeit / *Persévérance*
- Kooperationsfähigkeit /
Aptitude à coopérer
- Leidenschaft / *Enthousiasme*



„Man kann nicht in die
Zukunft sehen, aber man
kann den Grund für etwas
Zukünftiges legen.“

Antoine de Saint-Exupéry